

## Protokollauszug vom 17. Dezember 2008

### 3856. 2008/135

#### **Weisung 227 vom 26. März 2008:**

#### **Projekt „Albis“, Erwerb von Liegenschaften der Siemens Schweiz AG für die Dienstabteilung OIZ, Genehmigung des Kaufvertrages, Zustimmung zu einem Rückmietvertrag**

Die SK FD beantragt folgende neue Ziffer 2 (Antrag des Stadtrates wird zu Ziffer 1) zum Antrag des Stadtrates.

2. Der Stadtrat wird verpflichtet, eine durch den Umzug und die Zentralisierung des Rechenzentrums frei werdend Fläche von mindestens 1 200m<sup>2</sup> aufzugeben. Daraus ergibt sich, dass das OIZ die Liegenschaft an der Wilhelmstrasse nicht weiter nutzen darf. Sollte die Stadt diese Liegenschaft für eine andere Verwendung benötigen, muss dem Gemeinderat eine neue Weisung vorgelegt werden.

Zustimmung: Präsident Hanspeter Kunz (EVP), Referent; Vizepräsident Albert Leiser (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Roger Liebi (SVP), Daniel Meier (CVP), Monjek Rosenheim (FDP)

Enthaltung: Walter Angst (AL), Marlène Butz (SP), Dorothea Frei (SP), Heinz Jacobi (SP), Rolf Kuhn (SP), Min Li Marti (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD mit 109 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung Kommission:

Die SK FD beantragt Zustimmung zum bereinigten Antrag des Stadtrates.

Zustimmung: Präsident Hanspeter Kunz (EVP), Referent; Vizepräsident Albert Leiser (FDP), Walter Angst (AL), Marlène Butz (SP), Dorothea Frei (SP), Heinz Jacobi (SP), Rolf Kuhn (SP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Roger Liebi (SVP), Min Li Marti (SP), Daniel Meier (CVP), Monjek Rosenheim (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne)

Namens des Stadtrates nimmt der Vorsteher des Finanzdepartementes Stellung.

Schlussabstimmung:

Der Rat stimmt der bereinigten Vorlage mit 111 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:



2 / 2

1. Der Kaufvertrag mit der Siemens Schweiz AG, Albisriederstrasse 245, 8047 Zürich vom 18. März 2008 für den Erwerb von Liegenschaften an der Albisriederstrasse 245 (Teilfläche von Kat.-Nr. AR 6445), Quartier Albisrieden, mit etwa 17 808 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hausumschwung, Gartenanlage, Strasse, Weg und Parkplätzen, zum Kaufpreis von Fr. 46 500 000.-- wir genehmigt.
2. Der Stadtrat wird verpflichtet, eine durch den Umzug und die Zentralisierung des Rechenzentrums frei werdend Fläche von mindestens 1 200m<sup>2</sup> aufzugeben. Daraus ergibt sich, dass das OIZ die Liegenschaft an der Wilhelmstrasse nicht weiter nutzen darf. Sollte die Stadt diese Liegenschaft für eine andere Verwendung benötigen, muss dem Gemeinderat eine neue Weisung vorgelegt werden.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 24. Dezember 2008 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 23. Januar 2009).

Im Namen des Gemeinderates

Präsidium

Sekretariat